

Bedienungsanleitung Gurtlifter Typ Mary

05-2017



Bedienungsanleitung Gurtlifter Typ Mary

05-2017

INHALT

1. Einführung	3
2. Auspacken	3
3. Allgemeine Sicherheitsbestimmungen	4
4. Einsatzgebiet	5
5. Benutzung des Lifts	5
6. Lebenserwartung des Produkts	6
7. Ausstattung und Zubehör	6
8. Stromanschluss	6
9. Aufladen der Batterie	7
10. Austausch der Batterien	8
11. Elektrischer Betriebsablauf	8
12. Bremsen	9
13. Notaus / Notabsenkung	10
14. Arten von Hebegurten/Gurtbügeln	11
15. Anweisungen zur Handhabung	12
16. Handhabung der Teile während des Transports.....	13
17. Reinigung	13
18. Wartung	13
19. Service	13
20. Transport und Lagerung	14
21. Entsorgung	14
21. Elektromagnetisch - EMV-Einfluss	15
23. Garantie	15
24. Technische Daten.....	16
25. Symbole	17
Anhang A Regelmäßige Überprüfung	18
Anhang B Empfohlene tägliche Kontrolle vor der Benutzung	19
Anhang C Empfohlene jährliche Wartungsinspektion	20
Anhang D Zeichnungen	22
Anhang E Fehlersuche	23
Certifikate	24 - 26

Bedienungsanleitung Gurtlifter Typ Mary

05-2017

1. Einführung

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem neuen Lifter.

Die Produkte von Rehab-Care sind modern und auf dem neuesten Stand, basierend auf unserer langjährigen Erfahrung in diesem Bereich.

Unsere Geräte bringen Funktionalität, Qualität und Benutzerfreundlichkeit auf ein optimales Niveau.

Durch kontinuierliche Weiterentwicklung auf allen Ebenen unseres Herstellungsprozesses sind wir bestrebt, auf Details und Qualität zu achten.

Wir sind daher Ihre Garantie für ein sehr zuverlässiges und funktionales Produkt.

Der Mary Patientenlifter entspricht den medizinischen Richtlinien für Geräte der Klasse 1 (Medizinprodukte Verordnung (EU) 2017/745 - MDR), EN 60601-1: 2015, EN60601-1-2: 2015, ISO 10535: 2006.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen in unser Produkt und für die Zusammenarbeit.
Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem neuen Gerät.

Mit freundlichen Grüßen Rehab-Care ApS.

Version 05-06.02.2017

Herstellt von: Rehab-Care.dk ApS
Avnvej 10
7400 Herning, DK



Vertreter: TRanspoRehaMed GmbH
Grünbaumstraße 89
42659 Solingen
Tel.: 0212-6458500
www.transporehamed.de

2. Auspacken

Packen Sie den Lifter sorgfältig aus und überprüfen Sie alle Teile und Zubehörteile.

Prüfen Sie auf mögliche Transportschäden.

Wir empfehlen, den Lifter vor der Benutzung zu reinigen, siehe Reinigungsanleitung.

Wenden Sie sich an den Händler, wenn das Gerät beschädigt ist oder nicht funktioniert.

3. Allgemeine Sicherheitsbestimmungen

-  Warnung! Dieses Produkt darf nicht mit einem Hochdruckreiniger behandelt werden.
-  Warnung! Verwenden Sie keine Chemikalien. Führen Sie eine jährliche Inspektion auf Schäden durch.
-  Warnung! Verwenden Sie nur die mitgelieferte Fernbedienung.
-  Warnung! Verhindern Sie, dass Fremdkörper die Räder beschädigen.
-  Warnung! Verwenden Sie nur vom Lieferanten empfohlene Ersatzräder.
-  Warnung! Kinder dürfen den Lifter nicht ohne Aufsicht benutzen, er ist kein Spielzeug.
-  Warnung! Der Mary-Lift hat eine maximale Nutzlast von 250 kg.
-  Warnung! Verwenden Sie nur den zugelassenen Hebegurt.
-  Warnung! Stellen Sie vor und während des Hebevorgangs sicher, dass das Bedienpersonal und der Patient sich von allen beweglichen Teilen fernhalten.
-  Warnung! Der Lifter sollte nicht benutzt werden, wenn Zweifel an seinem einwandfreien Zustand besteht.
-  Warnung! Heben Sie den Patienten nicht höher als nötig.
-  Warnung! Der Mary-Lifter ist kein Transportmittel, daher sollte der Transport eines Patienten so weit wie möglich eingeschränkt werden.
-  Warnung! Der Mary-Lift kann bei unsachgemäßem Gebrauch umkippen. Die Missachtung von Sicherheitsregeln und Gebrauchsanweisungen kann zu Unfällen führen.

HINWEIS! Vor dem Gebrauch

Um Schäden bei der Handhabung und Verwendung zu vermeiden, sollte diese Anleitung gelesen und verstanden werden.

Befolgen Sie vor dem Gebrauch die Checkliste am Ende dieses Handbuchs.

4. Einsatzgebiet

Der Mary-Lift ist für die folgenden Situationen geeignet:

1. Umsetzen vom Bett zum Stuhl/Rollstuhl neben dem Bett.
2. Umsetzen vom Rollstuhl auf die Toilette oder den Badestuhl.
3. In Pflege- und Betreuungsbereichen, in denen mindestens eine Person für die Benutzung des Lifts qualifiziert ist oder in denen eine verantwortliche Person anwesend ist.
4. Der Lifter darf nicht für einen anderen als den genehmigten Zweck verwendet werden.
5. Verwenden Sie nur zugelassene Hebegurte mit dem Lifter.

Der Lift ist nur für den Innenbereich geeignet.

Die max. Nutzlast des Lifters beträgt 250 kg

Personen mit physischen oder psychischen Behinderungen dürfen das Produkt nicht ohne Aufsicht oder ohne angemessene Schulung in der Benutzung des Lifters betätigen.
Kinder dürfen nicht unbeaufsichtigt in der Nähe des Lifters gelassen werden, er ist kein Spielzeug.



Achtung!

Der Mary-Lift hat eine maximale Tragfähigkeit von 250 kg.

5. Benutzung des Lifts

- Der Lifter ist für die meisten normalen Liftsituationen konstruiert, z. B. für den Transfer zur und von der Toilette, zwischen Bett und Rollstuhl und zum und vom Boden.
- Bevor ein Patient mit dem Gerät angehoben wird, muss sich der Bediener mit allen allgemeinen und Sicherheitshinweise für die Benutzung vertraut sein.
- Der Bediener sollte die Ausrüstung, einschließlich des Hebegurts, zusammen mit einem Kollegen testen, bevor er versucht, einen Pflegebedürftigen zu heben.
- Der Bediener sollte dem Pflegebedürftigen das Hebeverfahren ausführlich erklären, wenn er ihn zum ersten Mal mit dem Gerät anhebt / umsetzt.
- Der Betreiber ist für eventuelle Defekte des Lifts verantwortlich, daher ist eine Sichtkontrolle vor der Benutzung durchzuführen.
- Personen mit physischen oder psychischen Behinderungen dürfen das Produkt nicht ohne Aufsicht oder ohne angemessene Schulung in der Benutzung des Lifters betätigen.
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Produkt spielen.
- Jede Fehlfunktion sollte sofort dem Händler gemeldet werden.
- Stellen Sie sicher, dass die Bremsen gelöst sind, bevor Sie das Gerät bewegen.

Bedienungsanleitung

Gurtlifter Typ Mary

05-2017

6. Lebenserwartung des Produkts

Gemäß EN/ESO 10535 "Hebezeuge für den Transport von behinderten Personen - Anforderungen und Prüfverfahren" muss eine jährliche Wartungs- und Sicherheitsüberprüfung durch qualifiziertes Personal durchgeführt werden.

Das Produkt hat eine Lebenserwartung von 15 Jahren, basierend auf korrektem Gebrauch, Service und Wartung. Wenn der Lifter nach Ablauf der 15-jährigen Lebensdauer verwendet werden soll, muss er vor der weiteren Verwendung von qualifiziertem Servicepersonal überprüft werden.

Es liegt in der Verantwortung des Betreibers, den Lifter nach 15 Jahren einer regelmäßigen Prüfung zu unterziehen.

Elektrische Teile dürfen nur von einem qualifizierten Techniker gewartet werden.

7. Ausstattung und Zubehör

Der Lift besteht aus:

- Fahrgestell mit 4 Rädern
- Elektrische Einstellung per Fernbedienung
- Elektrische Spreizung des Fahrgestells
- Notabsenkung
- Not-Aus
- Funktion der Batterie
- Herausnehmbare Batterie

Zusätzlich erhältliches Zubehör:

- 2- und 4-Punkt-Gurtbügel
- Elektrischer 4-Punkt-Gurtbügel
- Gurte
- Wechselakku
- Wandladegerät für Wechselakku

8. Stromanschluss

Der Lifter wird an 230V angeschlossen, indem das Ladekabel in die Steckdose gesteckt wird.

Der Lifter muss für den Betrieb nicht an 230V angeschlossen werden, da er mit einem Akku ausgestattet ist.

Wenn das Ladegerät nicht benutzt wird, wickeln Sie das Kabel auf und bewahren es an einem trockenen und sicheren Ort auf.



Achtung! Kontrollieren Sie das Kabel vor dem Anschluss auf Beschädigungen

Bedienungsanleitung Gurtlifter Typ Mary

05-2017

9. Aufladen der Batterie

Um eine möglichst lange Lebensdauer der Batterien zu gewährleisten. Die Akkus sollten vor der Benutzung Gebrauch aufgeladen werden. Die Ladedauer hängt vom Zustand der Batterien ab.

Vor der ersten Benutzung des Lifters, sollten die Akkus 24 Stunden lang aufgeladen werden, um sicherzustellen, dass sie vollständig geladen sind und eine möglichst lange Lebensdauer aufweisen.

Die Batterien müssen regelmäßig aufgeladen werden, und es wird empfohlen, sie jede Nacht zu laden.

Beachten Sie, dass der Notausschalter während des Aufladens der Batterie nicht aktiviert werden darf.

Wenn die Ladeanzeige aufleuchtet, müssen die Batterien wieder aufgeladen werden.

Die Akkus des Lifts können auf zwei Arten geladen werden:

- Verbinden Sie das mitgelieferte Netzkabel mit dem Stecker mit einer Steckdose.
- Trennen Sie die Batterien und schließen Sie sie an ein externes Ladegerät an (Sonderzubehör).

Auf der Kontrollbox befinden sich drei Kontrollleuchten.

1. Die linke Lampe leuchtet grün, wenn das Netzkabel angeschlossen ist.
2. Die Leuchte leuchtet beim Laden gelb.

Wenn die Anzeige nicht aufleuchtet, wenden Sie sich an Ihren Händler.

ACHTUNG!

Wenn der Lifter nach der Herstellung länger als 6 Monate gelagert wurde, müssen die Akkus nachgeladen werden.



Warnung!
Der Lift darf während des Aufladens nicht benutzt werden!



Warnung!
Akkus dürfen nicht in Feuchträumen, Badezimmern oder ähnlichem geladen werden!



Bedienungsanleitung Gurtlifter Typ Mary

05-2017

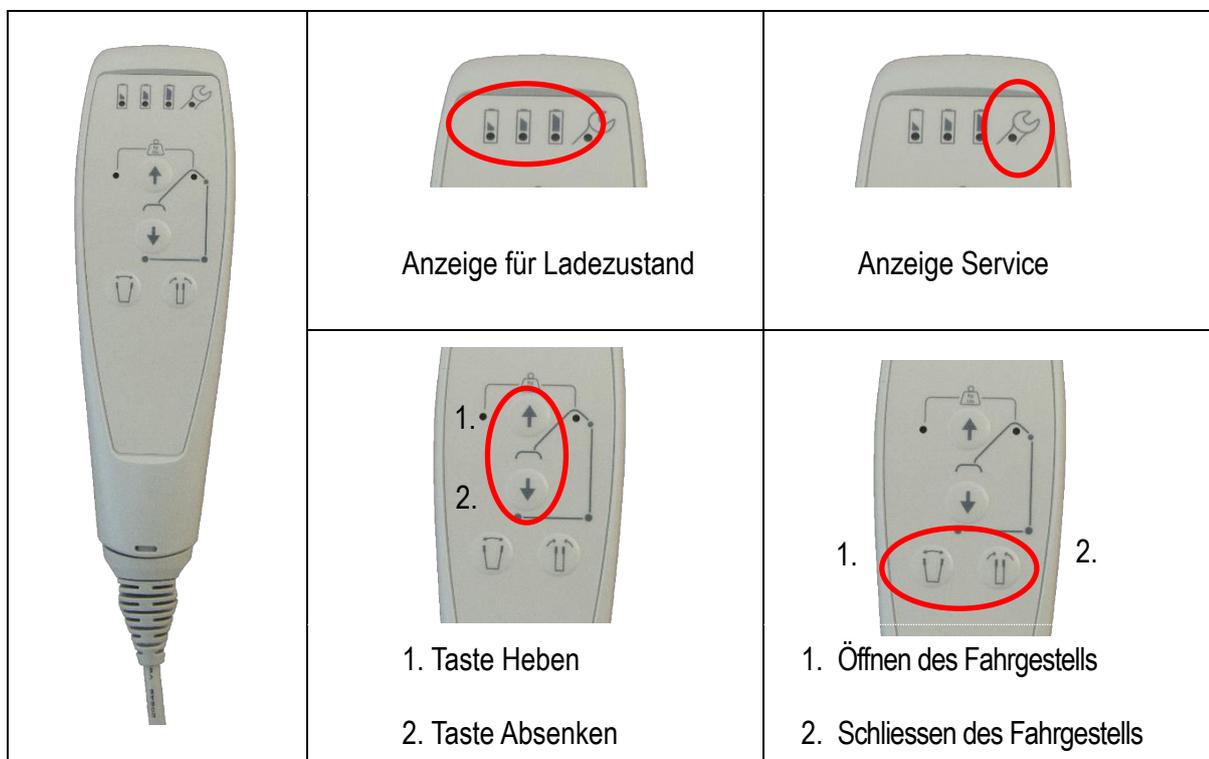
10. Auswechseln der Batterien

Wenn der Lifter nicht normal funktioniert und die Akkus voll geladen sind, kann dies bedeuten, dass die Lebensdauer der Akkus abgelaufen ist und sie ausgetauscht werden müssen.

Der Austausch der Batterien darf nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden.
Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile.

11. Elektrischer Betriebsablauf

Fernbedienung für 2-Punkt-Gurtbügel und 4-Punkt-Gurtbügel mechanisch



-  Beim Heben eines Pflegebedürftigen darf das Höchstgewicht nicht überschritten werden
-  Beim Anheben darf die Tragfähigkeit nicht überschritten werden.
-  Cvor dem Anheben sicherstellen, dass über dem Lift ein freier Raum vorhanden ist
-  Der Lifter muss ungehindert auf und ab fahren können
-  Prüfen Sie, ob das Kabel der Fernbedienung in gutem Zustand ist und keine Schäden aufweist.

Bedienungsanleitung Gurtlifter Typ Mary

05-2017

Fernbedienung für 4-Punkt-Gurtbügel elektrisch

	 <p>Anzeige für Ladezustand</p>	 <p>Anzeige Service</p>
	 <p>1. Taste Heben 2. Taste Absenken 3. Neigungsverstellung Gurtbügel 4. Neigungsverstellung Gurtbügel</p>	 <p>1. Öffnen des Fahrgestells 2. Schliessen des Fahrgestells</p>

12. Bremsen

Bremsen 	<p>Das Hinterrad ist mit Bremsen ausgestattet. Die Bremsen werden durch Niederdrücken des Bremspedals aktiviert. Die Bremsen sollten immer aktiviert sein, wenn der Lifter abgestellt ist.</p>
---	--

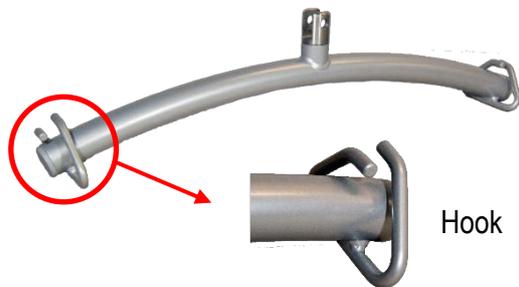
13. Notaus / Notabsenkung

<p>Not-Aus</p>  	<p>Not-Aus</p> <p>Kontrollieren Sie regelmäßig, ob der Notausschalter richtig funktioniert. Der Lifter darf nicht benutzt werden, wenn der Notausschalter nicht funktioniert.</p> <p>Wenn der Not-Aus-Knopf gedrückt wird, sollte der Lifter sofort anhalten.</p> <p>Der Notstop kann durch drücken der zwei seitlichen Knöpfe entriegelt und der Lifter so wieder frei gegeben werden.</p> <p>Der Notausschalter darf nicht als Start-/Stopptaste verwendet werden.</p>
<p>Notabsenkung</p> 	<p>Notabsenkung</p> <p>Der Lift hat eine mechanische Absenkfunktion. Wenn der Hebel am Betätigungsring des Lifters nach oben gezogen wird, bewegt sich der Lifterarm nach unten, aktiviert durch das Gewicht des Pflegebedürftigen.</p>

14. Arten von Hebegurten / Gurtbügeln

Die Hebegurtypen müssen CE-geprüft und der maximalen Nutzlast des Lifters entsprechen.

2-Punkt-Gurtbügel: aag-5000



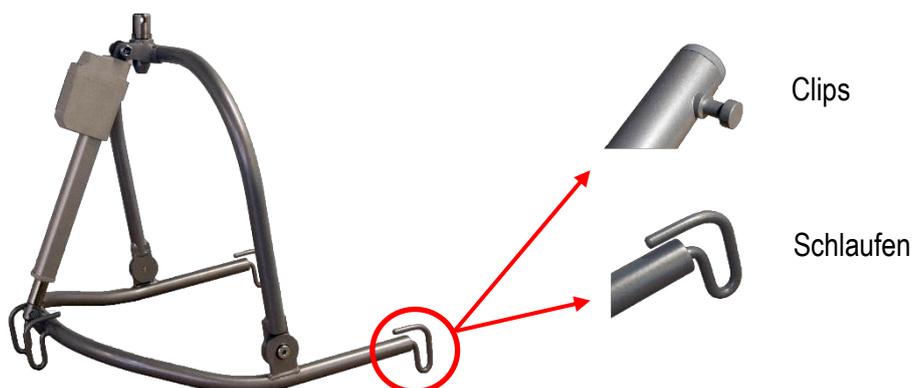
Mechanischer 4-Punkt-Gurtbügel: aag-6000

Erhältlich für Gurte mit Schlaufen und Clips



Elektrischer 4-Punkt-Gurtbügel: aag-50000

Erhältlich für Gurte mit Schlaufen und Clips



15. Anweisungen zur Handhabung

1. Der Beinwinkel des Lifters muss vor dem Anheben eines Pflegebedürftigen geweitet werden. Sie dürfen nur geschlossen sein, wenn der Lifter abgestellt ist.
2. Die Fernsteuerung ermöglicht es dem Bediener, näher am Patienten zu sein, was ein Gefühl der Sicherheit vermittelt.
3. Der Lifter sollte während des Transfers gezogen werden, da dies für den Pflegebedürftigen die geringste Bewegung und Unannehmlichkeit und die geringste Belastung für den Helfer verursacht. Der Lifter sollte nur geschoben werden, um ihn über dem Bett oder Stuhl zu positionieren.
4. Zum Drehen des Lifters sollte der Bediener an der Seite des Lifters stehen. Der Lifter dreht sich um seinen eigenen Schwerpunkt, indem der Bediener mit einer Hand an einem der Griffe des Lifters zieht und mit der anderen den Hebegurt mit der anderen Hand schiebt.
5. Zum Bewegen des Lifters wird empfohlen, dass der Bediener den ganzen Körper einsetzt und nicht den Oberkörper oder die Schulter.
6. Achten Sie während des Transfers darauf, dass sich der Lifter reibungslos und stabil bewegt. Achten Sie auf alle Hindernisse auf dem Weg.
7. Drehen Sie den Lifter nur am Griff, da sonst der Pflegebedürftige im Hebegurt schwanken kann.
8. Arbeiten Sie vorsichtig, bereiten Sie den Lift vor und bringen Sie den Rollstuhl in die Nähe des Lifts.
9. Bewegen Sie den Lifter langsam, schnelle Bewegungen sind für den Pflegebedürftigen unangenehm und können ein Sicherheitsrisiko darstellen.
10. Ziehen Sie den Lift, wenn Sie an Türschwellen oder anderen Hindernissen vorbeifahren, dies sorgt für eine weichere und sicherere Bewegung.
11. Versuchen Sie nicht, den Lifter anzuheben. Dies ist sowohl für den Bediener als auch für den Pflegebedürftigen gefährlich.
12. Verwenden Sie die Bremsen nicht, wenn der Pflegebedürftige in eine sitzende Position abgesenkt wird.
13. Heben Sie den Patienten nicht höher als nötig.
14. Der Lift ist kein Transportmittel.



Warnung!

Der Lifter kann sich bei falscher Benutzung verschieben!

Die Nichtbeachtung der Warnhinweise und Anweisungen kann zu Verletzungen führen.

Lesen Sie die Anweisungen sorgfältig durch, bevor Sie versuchen, eine Person zu heben.

16. Handhabung von Teilen beim Transport

Hubmast und Fahrgestell.

17. Reinigung

Der Stellantrieb und die Steuereinheit dürfen nur mit einem feuchten Tuch gereinigt werden.

Metallteile können mit Reinigungs- oder Desinfektionsmitteln gereinigt werden.

Die Räder dürfen nur mit Produkten gereinigt werden, die keine ätzenden oder schädlichen Stoffe enthalten.



Warnung! Verwenden Sie niemals einen Hochdruckreiniger für den Lift.



Warnung! Die Dampfreinigung darf nicht verwendet werden.



Warnung! Darf nicht in der Maschine gewaschen werden.



Warnung! Um Verletzungen zu vermeiden, sollte der Not-Aus-Schalter in (allen) Transport- und Reinigungssituationen aktiviert werden.

18. Wartung

Die Räder sollten frei von Haaren und Schmutz gehalten werden.

Eine jährliche Wartung wird empfohlen.

Bewegliche Teile sollten überprüft, festgezogen und gefettet werden.

Verschlossene Lager sollten an Drehpunkten ausgetauscht werden.

Die Batterien sollten bei Bedarf ausgetauscht werden.

19. Service

Es wird empfohlen, den Lifter jährlich von qualifiziertem Personal warten zu lassen. Diese jährliche Wartung wird auch in der Norm EN ISO 10535 empfohlen. Es liegt in der Verantwortung des Besitzers des Lifters, sicherzustellen, dass die jährliche Wartung durchgeführt wird. Die Wartung sollte in das Protokoll für jeden Lifter eingetragen werden, protokolliert und vom Kunden nach jeder Inspektion unterschrieben werden.

Stellt der Techniker einen schwerwiegenden Fehler an der Anlage fest, so ist er verpflichtet, die Anlage aus dem Verkehr zu ziehen, wenn der Fehler zu einem Sicherheitsrisiko führen könnte.

Alle Wartungen, Reparaturen und sonstigen zusätzlichen Arbeiten an den Geräten zwischen den jährlichen Inspektionen müssen im Serviceprotokoll vermerkt werden.

Bedienungsanleitung Gurtlifter Typ Mary

05-2017

19.1 Service – CONTROLBOX

In der Regel sollte das Steuergerät alle 12 Monate / 8000 Zyklen gewartet werden, je nachdem, was zuerst eintritt.

Eine Leuchtdiode auf der rechten Seite des Schaltkastens leuchtet auf wenn eine Wartung fällig ist.

Die Zählung in der Kontrollbox beginnt mit dem Tag der Produktion.



19.2 Service – STELLANTRIEBE

Der Stellantrieb / Liftmotor sollte nach 11.000 Zyklen oder mindestens alle 5 Jahre ausgetauscht werden.

Der Austausch des Stellantriebs darf nur von autorisiertem Servicepersonal durchgeführt werden.

19.3 Service – RÄDER

Die Räder sollten bei Bedarf gewartet werden: Nachziehen der Schrauben.

Die Räder haben geschlossene und staubdichte Lager, eine Schmierung ist nicht erforderlich.

Reinigungsmittel, die ätzende oder schädliche Stoffe enthalten, dürfen nicht verwendet werden.
Räder und Rahmenteile sollten ersetzt werden, wenn sie nicht ordnungsgemäß funktionieren.

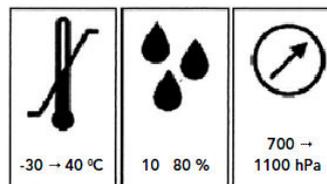
20. Transport und Lagerung

Wenn der Lifter längere Zeit nicht benutzt wird, empfiehlt es sich, ihn abzudecken, um ihn vor Schmutz und Staub zu schützen. Der Akku sollte ebenfalls entfernt werden, da sich die Lebensdauer des Akkus bei völliger Entladung erheblich verkürzt.

Der Lift sollte in einer frostfreien Umgebung mit einer Luftfeuchtigkeit von nicht mehr als 80% gelagert werden.

Anforderungen an Transport und Lagerung:

- Luftfeuchtigkeit zwischen 10 und 80%
- Temperatur zwischen -30 und 40 Grad. C
- Druck zwischen 700 - 1100 hPa



21. Entsorgung

Zur Entsorgung muss der Lifter zerlegt und in Elektronik- und Metallabfälle getrennt werden.

Entsorgen Sie die Teile gemäß den örtlichen Vorschriften. Darf nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.

21. Elektromagnetischer - EMV-Einfluss

- Tragbare und mobile HF-Kommunikationsgeräte (z. B. Handys) können elektronische medizinische Geräte beeinflussen und sollten in einem Abstand von mindestens 35 cm zum Lifter haben.
- Die Verwendung anderer als der angegebenen Zubehörteile und Kabel kann zu höheren Emissionen führen oder die Störfestigkeit des Geräts verringern. Die Verwendung von nicht zugelassenen Kabeln und Zubehörteilen kann die EMV Effizienz negativ beeinflussen.
- Elektrische Teile: Steuerung, Motor und Kabel finden Sie in der zum Produkt gehörenden Ersatzteilliste.
- Der Strom aus dem Netz sollte die in Industrie- und Krankenhausumgebungen übliche Qualität haben.
- Eine korrekte Wartung ist wichtig, um die EMV-Anforderungen einzuhalten.
- Bei EMV-Störungen durch das Produkt wenden Sie sich bitte an den Hersteller.
- Andere EMV-bezogene Bedingungen: Keine.

23. Garantie

In Übereinstimmung mit dem dänischen Gesetz hat der Lift eine 2-jährige Garantie.
Die Garantie erlischt unter den folgenden Umständen:

1. Überlastung des Lifters.
2. Gewaltsame Beschädigung bei Benutzung des Lifters.
3. Bedienungsfehler, falsche Verwendung des Lifts.
4. Fehlende oder falsche Wartung.
5. Wenn die elektrischen Teile von LINAK geöffnet oder falsch verwendet wurden.

Für Reklamationen: Bitte geben Sie die Seriennummer an. Diese finden Sie auf dem Produktetikett, das sich am Lifter-Gestell befindet.

Wir bei Rehab-Care dk ApS sind bestrebt, unsere Produkte ständig zu verbessern.

Wir behalten uns das Recht vor, das Produkt ohne vorherige Ankündigung zu verbessern.

Alle Maße auf Zeichnungen oder anderem Material sind nur Richtwerte mit den üblichen Fehlermöglichkeiten.

Bedienungsanleitung Gurtlifter Typ Mary

05-2017

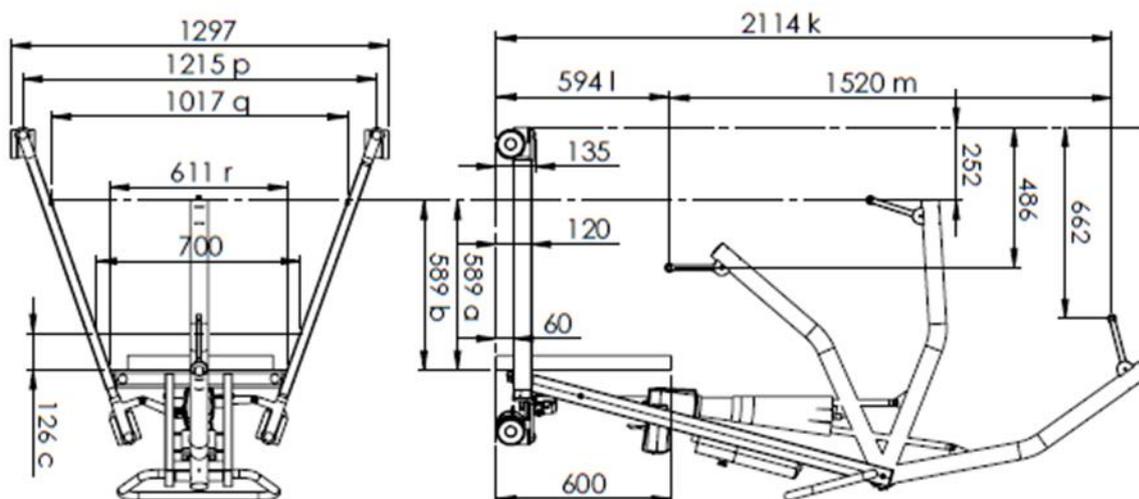
24. Technische Daten

24.1 Gewicht und Masse

Max. Nutzlast	250 kg
Hubbereich	594 – 2114 cm.
Anzahl der Hübe bei 100 kg	ca. 70 Hübe.
Aussenmass Fahrgestell	65 cm.
Innenmass Fahrgestell	59 cm.
Höhe Fahrgestell	12 cm.
Länge Fahrgestell	120 cm.
Durchmesser Rollen	Ø100 mm
Schwenkradius	ca.135 cm.
Eigengewicht	45 kg
Rahmengewicht	25 kg.
Lautstärke	Under 50 dB
Rostschutz	Pulverbeschichteter Stahl
RAL Farbe Standard	RAL9006
Betätigungskraft für die Aktivierung des Handschalters	Unter 5N

24.2 Elektrische Daten

Strom	24V DC
Sicherung	10 A
Schutzklasse	IPx4
Siehe Beschreibung der CBJ-Kontrollbox	



Drawing ID : 18.08.2011(13.04.2013)

Bedienungsanleitung Gurtlifter Typ Mary

05-2017

25. Symbole

Die folgenden Symbole werden auf Etiketten und in dieser Anleitung verwendet:



Warnung



Informationen für den Benutzer

IPX6 Schutz vor Luftfeuchtigkeit: Kann hohem Wasserdruck widerstehen



Geräte der Klasse 2



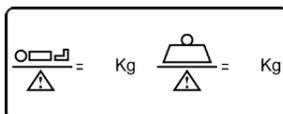
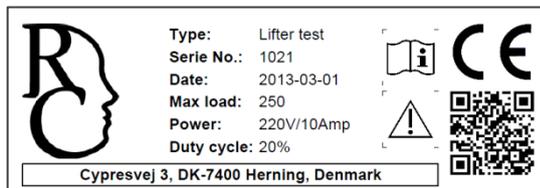
Geräte vom Typ B (EN 60601-1)



Für die Verwendung in Innenräumen



CE-geprüfte Richtlinie für medizinische Geräte 93/42/EG



Sichere Arbeitslast (SWL)
Maximales Gewicht des Patienten



Den Antrieb nicht verdrehen

Anhang A Regelmäßige Überprüfung

Regelmäßige Kontrolle

A.1 Regelmäßige Inspektionen sollten in dem von der Kommission empfohlenen Zeitrahmen durchgeführt werden. Gemäß Hersteller, mindestens einmal jährlich. Die wiederkehrende Prüfung besteht aus einer Sichtprüfung, insbesondere der Rahmenstruktur des Hebezeugs, der Bremsen, der Lagerpunkte, der Sicherheitseinrichtungen des Patientenhilfsmittel, sowie eine Funktionsprüfung und normale Wartung, z.B. Überprüfung der Räder, Nachziehen von Schrauben, usw..

Jede Inspektion muss einen (1) Hub mit maximaler Last umfassen.

A.2 Die regelmäßige Inspektion muss von einer entsprechend qualifizierten Person durchgeführt werden, die über Kenntnisse der Konstruktion, Verwendung und Wartung der Ausrüstung hat.

A.3 Alle wichtigen Sicherheitsbeobachtungen sind in ein Logbuch einzutragen, das von der / den für die Wartung des Lifters zuständigen Person(en) zu führen ist. Das Datum, an dem Maßnahmen als Reaktion auf die Beobachtungen ergriffen werden, sollte ebenfalls im Logbuch vermerkt werden.

A.4 Datum und Ergebnis der Inspektion sollten in das Logbuch eingetragen und vom Techniker unterzeichnet werden.

A.5 Bei Störungen, Verschleiß oder anderen Schäden, die die Sicherheit des Lifters gefährden, ist der Eigentümer unverzüglich zu informieren. Im Falle eines offensichtlichen Sicherheitsrisikos sollte der Lifter sofort aus dem Verkehr gezogen werden. Der Lifter darf bis zur Behebung der Störung nicht benutzt werden.

A.6 Alle Schäden, die die Sicherheit des Lifters gefährden und die zwischen den Inspektionen auftreten und die bereits behoben wurden, sind in das Logbuch einzutragen.

A.7 Mängel und Schäden sind dem Hersteller / Händler zu melden. Diese Rückmeldung muss in das Logbuch eingetragen werden.

Bedienungsanleitung Gurtlifter Typ Mary

05-2017

Anhang B Empfohlene tägliche Kontrolle vor der Benutzung

Nr.	Überprüfung	Bemerkungen
1	● Alle Teile sind an ihrem Platz, keine losen Teile.	
2	● Keine defekten elektrischen Teile, Antrieb, Kabel.	
3	● Keine ungewöhnliche Geräusche von den Steuerung/Antrieben	
4	● Kein Rost oder Oberflächenschäden.	
5	● Keine anderen sichtbaren Schäden	
6	● Rad- und Radbremssystem	
7	● Kurzanleitung für den Lifter	
8	● Hebegurt ist CE-geprüft und ohne Beschädigungen	
9	● Batterieladeanzeige	

Tägliche Reinigung

Entfernen Sie Haare und Staub rund um die Räder.

Reinigen Sie den Lift mit einem feuchten Tuch.

Klarstellung:

Der Lift sollte mit einer geeigneten Reinigungs- oder Desinfektionsflüssigkeit mit einer Bürste oder einem Schwamm gereinigt und anschließend gewaschen werden. Nach dem Waschen gründlich trocknen.

Konzentrierte Desinfektionsflüssigkeit darf nicht verwendet werden.

100%ige Chlorklösung darf nicht verwendet werden.

Automatische Waschmaschinen dürfen nicht verwendet werden.

Für die Reinigung der Räder muss eine korrosionsfreie Flüssigkeit verwendet werden.



Warnung!
Hochdruckreiniger dürfen nicht verwendet werden



Warnung!
Dampfreinigung darf nicht verwendet werden



Warnung!
Maschinenwäsche darf nicht verwendet werden

Bedienungsanleitung Gurtlifter Typ Mary

05-2017

Anhang C Empfohlene jährliche Wartungsinspektion

(Zutreffendes bitte ergänzen/anpassen)

Datum:		Product ID / Serien-Nr.:
Durchgeführt von:		
Service durch:		

Nr.	Überprüfung	Bemerkungen
	Optische Überprüfung des Geräts:	
1	- Verschleiß	
2	- Verformungen	
3	- Generelle Beschädigungen	
4	- Rost	
5	- Stabilität - keine losen Teile	
6	- Räder laufen leicht	
7	- Funktion der Radbremsen	
8	- Verschleiß am Gurtbügel	
9	- Verbindung zwischen Aufnahme und Gurten	
	Stellantriebe:	
10	- Test der oberen Endlage	
11	- Der Aktuator muss nach 11.000 Hüben oder mindestens alle 5 Jahre ersetzt werden	
12	- Kontrolle aller Funktionen bei normalem Gebrauch (ein voller Zyklus mit maximaler Belastung, ohne Probleme oder abnormale Geräusche)	
13	- Überprüfung der Notabsenkung	
14	- Überprüfung des Not-Stops	
15	- Überprüfung der Bettreladeanzeige	
	Standardmäßig sollte die Steuereinheit alle 12 Monate / 8000 Fahrten überprüft werden, je nachdem, was zuerst eintritt.	

Bedienungsanleitung Gurtlifter Typ Mary

05-2017

Nr.	Überprüfung	Bemerkungen
	Elektrische Teile!Anschlüsse:	
16	Überprüfung aller Kabel	
17	Prüfen Sie, ob alle Kabel fest und sicher sind.	
18	Prüfen Sie, ob alle Kabel ohne Beschädigungen sind.	
19	Prüfen Sie, ob alle Etiketten auf elektrischen Teilen lesbar sind.	
20	Überprüfung der Elektro-Sicherheit	
	Andere:	
21	Reinigen und schmieren vpm Gerät, nach Bedarf	
22	Etikett mit Datum für die nächste Kontrolle anbringen	

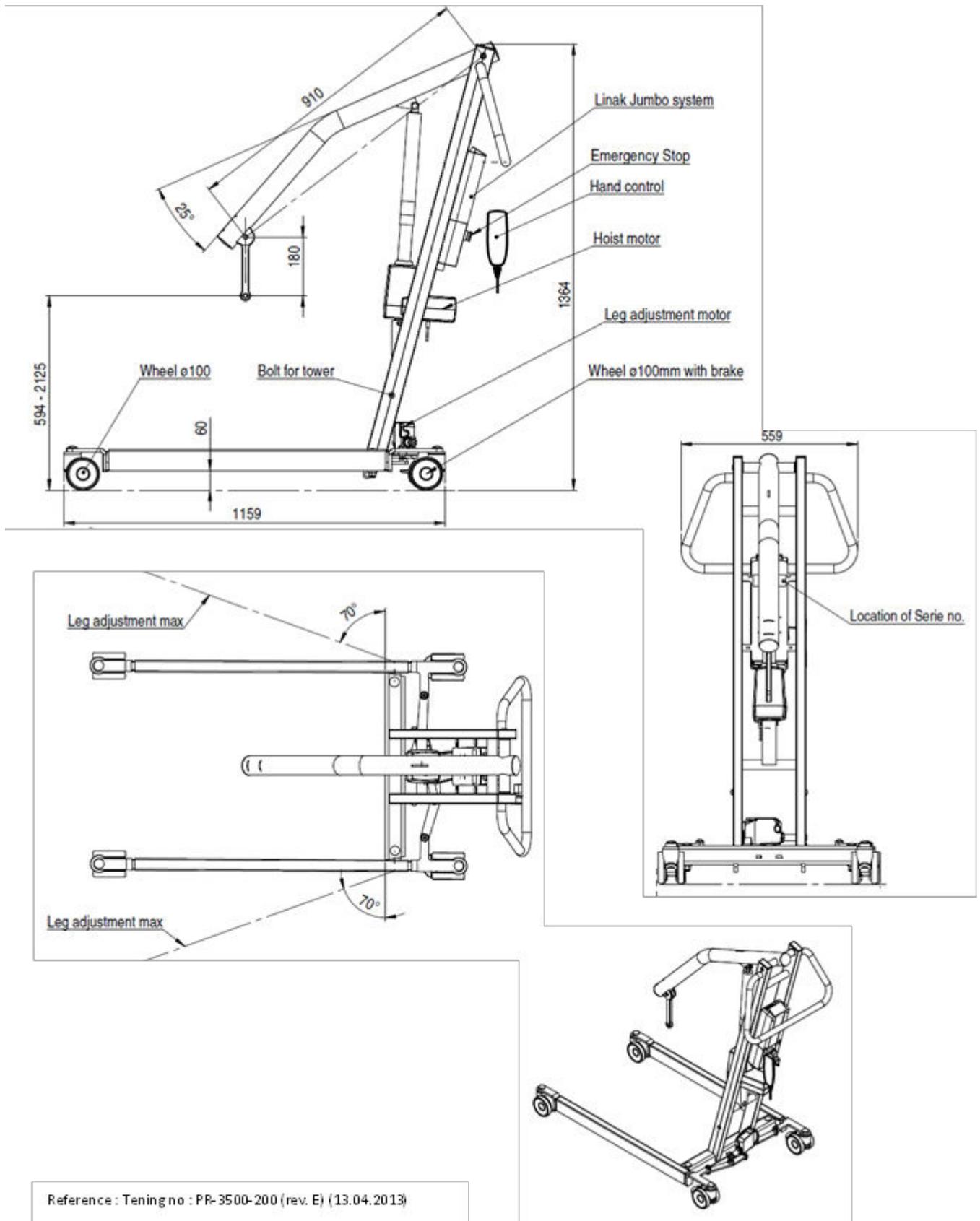
Datum: _____ Unterschrift: _____

**Die jährliche Inspektion kann elektronisch im Produktserviceprotokoll unter Rehab-Care.dk.
Bitte kontaktieren Sie Rehab-Care.dk für weitere Informationen.**

Bedienungsanleitung Gurtlifter Typ Mary

05-2017

Anhang D Zeichnungen D.1 Zeichnungen - Lifter Typ Mary



Reference : Tening no : PR- 3500-200 (rev. E) (13.04.2013)

Bedienungsanleitung Gurtlifter Typ Mary

05-2017

Anhang E Fehlersuche

Nr.	Fehler	Möglicher Grund	Lösung
1	Störung	Ist der Lifter eingeschaltet?	Einschalten
2	Störung	Ist die Batterie voll geladen?	Nein – Batterie laden Ja – Alle Kabelverbindungen prüfen
3	Störung	Sind alle Stecker verbunden?	Stecker nachdrücken
4	Störung	Sind Beschädigungen an Kabeln ersichtlich?	Kabel ersetzen
5	Störung	Ist der Not-Stop aktiviert? (Gedrückt)	Deaktivieren Sie den Not-Stop durch betätigen der zwei seitlichen Knöpfe und erneutem Einsetzen der Akku-Einheit.
6	Störung	Lässt sich die Batterie nicht laden?	Die Batterie kann defekt sein - wenden Sie sich an den Händler.

Wenden Sie sich an den Händler, wenn das Gerät defekt ist.

Verwenden Sie keine defekten Geräte.

EU Declaration of Conformity

The EU declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer

Manufacturer:	Rehab-Care dk ApS	
Address:	Avnvej 10, 7400 Herning, Denmark	
Trade name(-s):	reHAB-care®	
SRN:	DK-MF-000039192	

Product Name:	Mary 2E		
Type / Model:	PR-3500-206	Basic UDI-DI:	05745000344031
Intended purpose:	Mary patient lift		
Class / rule / annex: (EU 2017/745)	Class I, Active device rule 13, Conformity assessment annex II and III		

The device covered by this EU declaration of conformity is in conformity with the following Regulation and harmonized standards:

Regulation EU 2017/745 of the European Parliament and of the Council of 5. April 2017 on Medical devices (MDR)

Harmonized standards used:

EN ISO 14971:2019	Application of risk management to medical devices
EN ISO 13485:2016	Medical devices -- Quality management systems -- Requirements for regulatory purposes
EN ISO 10535:2021	Hoists for the transfer of disabled persons — Requirements and test.
EN 60601-1:2006/ A1:2013	Medical electrical equipment - Part 1: General requirements for basic safety and essential performance
EN 60601-1-2:2015	Medical electrical equipment - Part 1-2: General requirements for basic safety and essential performance - Collateral Standard: Electromagnetic disturbances - Requirements and tests
EN ISO 15223-1:2021	Medical devices -- Symbols to be used with medical device labels, labelling and information to be supplied -- Part 1: General requirements
EN ISO 10993-1:2009/AC:2010	Biological evaluation of medical devices - Part 1: Evaluation and testing within a risk management process
EN 62366-1:2015	Application of usability engineering to medical devices

DK-7400 Herning 19-12-2023
Place and Date



Martin Gam, CEO, Rehab-care dk ApS



EU Declaration of Conformity

The EU declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer

Manufacturer:	Rehab-Care dk ApS	
Address:	Avnvej 10, 7400 Herning, Denmark	
Trade name(-s):	reHAB-care®	
SRN:	DK-MF-000039192	

Product Name:	Mary 4E		
Type / Model:	PR-3500-260	Basic UDI-DI:	05745000344024
Intended purpose:	Mary patient lift		
Class / rule / annex: (EU 2017/745)	Class I, Active device rule 13, Conformity assessment annex II and III		

The device covered by this EU declaration of conformity is in conformity with the following Regulation and harmonized standards:

Regulation EU 2017/745 of the European Parliament and of the Council of 5. April 2017 on Medical devices (MDR)

Harmonized standards used:

EN ISO 14971:2019	Application of risk management to medical devices
EN ISO 13485:2016	Medical devices -- Quality management systems -- Requirements for regulatory purposes
EN ISO 10535:2021	Hoists for the transfer of disabled persons --- Requirements and test.
EN 60601-1:2006/ A1:2013	Medical electrical equipment - Part 1: General requirements for basic safety and essential performance
EN 60601-1-2:2015	Medical electrical equipment - Part 1-2: General requirements for basic safety and essential performance - Collateral Standard: Electromagnetic disturbances - Requirements and tests
EN ISO 15223-1:2021	Medical devices -- Symbols to be used with medical device labels, labelling and information to be supplied -- Part 1: General requirements
EN ISO 10993-1:2009/AC:2010	Biological evaluation of medical devices - Part 1: Evaluation and testing within a risk management process
EN 62366-1:2015	Application of usability engineering to medical devices

DK-7400 Herning 19-12-2023
Place and Date



Martin Gam, CEO, Rehab-care dk ApS





BUREAU
VERITAS

Bureau Veritas Certification

Rehab Care ApS

Avnvej 10, 7400 Herning, Denmark

Bureau Veritas Certification Denmark A/S certifies that the Management System of the above organization has been audited and found to be in accordance with the requirements of the management system standards detailed below.

Standard

EN ISO 13485:2016

Scope of certification

Production and service of couches, beds, lifts and inventory for the care and health sectors.

Original Cycle Start Date:	17-01-2017
Expiry date of previous cycle:	NA
Certification/Recertification Audit date:	NA
Certification/Recertification cycle start date:	17-01-2023
Subject to the continued satisfactory operation of the organization's Management System, this certificate expires on:	16-01-2026

Certificate No.:	DK016266	Version:	1	Issue Date:	23-11-2022
------------------	----------	----------	---	-------------	------------





DANAK

SYSTEM Reg.nr. 5005

Certification Office: Bureau Veritas Certification Denmark A/S
Oldenborggade 25-31, 7000 Fredericia, Denmark

Further clarifications regarding the scope of this certificate and the applicability of the Management System requirements may be obtained by consulting the organization. To check this certificate validity, please call: (+45) 77 311 000.

